

Kärnten feiert 2020 sein Jubiläumsjahr

Ein Land sagt „ja“: Mit dem Projekt CARINTHIja 2020 wird Kärnten das Jubiläum der Volksabstimmung vom 10. Oktober 1920 begehen. Über ein ganzes Jahr verteilt werden insgesamt mehr als 300 Veranstaltungen dieses Ereignis würdigen, eine Mobile Ausstellung wird durch die Bezirksstädte wandern, der Jubiläumstag selbst wird als „Fest der Täler“ zelebriert.

Der 10. Oktober 1920. 100 Jahre Kärntner Volksabstimmung. Ein Tag, der über den Verbleib der durch das damalige Königreich der Serben, Kroaten und Slowenen besetzten Regionen bei Österreich entschied. Eine Abstimmung, deren Wahlberechtigte, darunter zahlreiche slowenisch sprechende Kärntnerinnen und Kärntner, sich mit fast 60 Prozent für den Verbleib bei Österreich aussprachen. Ein Ereignis, welches beständig nachhallt und mit dem Geschichte geschrieben wurde.

Mit dem Projekt „CARINTHIja 2020 – Ein Land in Zeitreisen und Perspektiven“ soll diesem Ereignis nun gebührend Würde getragen werden. Nicht ein Ort steht im Mittelpunkt, sondern ganz Kärnten, die dort lebenden Menschen und insbesondere die ehemalige Abstimmungszone. Das Jubiläumsjahr basiert dabei auf drei Säulen: den offiziellen Feierlichkeiten des Landes Kärnten, den 89 ausgewählten Projekten heimischer Künstler und Kulturschaffender sowie einer Mobilen Ausstellung in den Bezirksstädten. Folgende fünf Themenschwerpunkte bilden indes den inhaltlichen Rahmen: Vernetzung, Nachbarn, Dialog (1) sowie Identität und Erinnerungskultur (2), Demokratieentwicklung (3), Migration (4) und Infrastruktur, (wirtschaftliche) Entwicklung sowie Raum(planung) (5).

Die beeindruckende Bandbreite des Kulturlandes Kärnten

Das Herzstück von CARINTHIja 2020, die bereits erwähnten 89 Projekte, wurden von einer Fachjury ausgewählt und erstrecken sich von wissenschaftlichen Konferenzen bis hin zu künstlerischen Performances über alle Sparten des kulturellen Lebens hinweg. Es werden Projekte aus den Kategorien „Kultur: Kunst und Brauchtum“, „Schulen“ sowie „Wissenschaft“ umgesetzt. Die Akteurinnen und Akteure werden die verschiedensten Veranstaltungsorte bespielen und im Zuge dessen die beeindruckende Bandbreite des Kulturlandes Kärnten in den Mittelpunkt stellen.

„Fest der Täler“ und Mobile Ausstellung

Den Auftakt bildet der 3. März 2020 mit einer Festsitzung im großen Wappensaal des Klagenfurter Landhauses. Am 29. April 2020 fällt der Startschuss für die Ausschreibungsprojekte, das Kulturprogramm und die Mobile Ausstellung in Völkermarkt. Diese tourt anschließend durch die Kärntner Bezirksstädte Wolfsberg, St. Veit an der Glan, Spittal an der Drau, Feldkirchen, Klagenfurt, Hermagor und beschließt ihre Reise in Villach. Eine einzigartige Landmark-Architektur stellt 100 Jahre Kärntner Geschichte auf einer 40 Meter langen Ausstellungsplattform dar. Mit innovativen Formen der Vermittlung,

dem Einsatz audiovisueller und interaktiver Elemente, sollen möglichst viele Zielgruppen und Generationen gleichermaßen angesprochen werden. Der Jubiläumstag selbst wird als „Fest der Täler“ in Klagenfurt zelebriert. Insgesamt werden mehr als 300 Veranstaltungen, verteilt auf das ganze Jahr, durchgeführt. Den feierlichen Ausklang bildet die Abschlussveranstaltung am 23. Oktober 2020 in Arnoldstein mit der Angelobung der Soldatinnen und Soldaten des österreichischen Bundesheers.

Dezentralität und Partizipation

Mit CARINTHIja 2020 wurde ein neues Landesausstellungsformat entwickelt, das unterschiedliche Sparten und Veranstaltungsformen kombiniert und durch die Akteure vor Ort wesentlich mitgestaltet wird. Die wesentlichen Schlagworte dieses neuen Formates heißen Dezentralität und Partizipation. Eine ganze Region steht im Fokus. Nicht das Land Kärnten bespielt die Räume, Plätze und Bühnen, sondern Vereine, Künstlerinnen und Künstler, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, Bürgerinnen und Bürger sowie Gemeinden vor Ort. Abwechslungsreich spannt sich somit ein Band über alle kulturellen Sparten und sprachlichen Hürden hinweg, welches das Verbindende, das Grenzenlose, das Heimatliche der Alpensüdseite zum Ausdruck bringen wird. Um alte Wege wissend zu beschreiten. Um neue Brücken zu bauen. Für ein Land, in Vielfalt geeint.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Amt der Kärntner Landesregierung
Abteilung 14 – Kunst und Kultur
Burggasse 8
9021 Klagenfurt am Wörthersee
050 536 34002
carinthija2020@ktn.gv.at

Sämtliche Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie unter
www.carinthija2020.at